



## **JAHRESBERICHT 2024**

***Kesb & bb***

***Kindes- und  
Erwachsenenschutzbehörde***

***und***

***Berufsbeistandschaft***

***Frenkentaler***

## A. Bericht der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)

Das 12. Betriebsjahr der KESB Frenkentaler war geprägt von zahlreichen anspruchsvollen und zunehmend komplexen Fällen des Kindes- und Erwachsenenschutzes, welche die Mitarbeitenden auf Trab gehalten haben. Die personelle Situation war stabil. Insgesamt blicken wir zurück auf ein bewegtes Jahr, in dem sowohl die Weiterentwicklung der KESB als auch die Bewahrung unserer Werte wichtig waren.

Im Vordergrund standen vorbereitende Schritte zur erneuten organisatorischen Trennung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde von der Berufsbeistandschaft (BB). Die strategische Neuausrichtung entsprach dem gemeinsamen Anliegen der KESB und BB Frenkentaler. Die Konferenz für Kindes- und Erwachsenenschutz (KOKES) hat am 18.06.2021 Empfehlungen zur Organisation der Berufsbeistandschaften verfasst. Die organisatorische Getrenntführung der KESB-Behörde von den Berufsbeistandschaften ist Teil dieser Empfehlungen. Die Empfehlungen wurden in Zusammenarbeit mit der Konferenz der kantonalen Sozialdirektor/innen (SODK), dem Schweizerischen Gemeindeverband (SGV) und dem Schweizerischen Verband der Berufsbeistandspersonen (SVBB) erarbeitet. Sie dienen den politisch Verantwortlichen weiterhin als Orientierungsrahmen und sollen Kantone und Gemeinden bei der Überprüfung und strukturellen Weiterentwicklung der Berufsbeistandschaften unterstützen.

Im Übergangsprozess haben wir grossen Wert auf Professionalität und Umgang gelegt. Es galt, aus der Gesamtleitung der KESB und BB eine unabhängige Leitung für die BB zu stellen. Die letzten Jahre der guten Zusammenarbeit haben uns geholfen, die organisatorischen, rechtlichen und fachlichen Schritte vorzubereiten, die Hürden zu nehmen und so «getrennt, aber gemeinsam» den guten Start ins 2025 zu ermöglichen. In Bezug auf den Übergang war eine transparente Kommunikation entscheidend, um das Vertrauen aller Beteiligten zu sichern. Wir haben die Mitarbeitenden in den Prozess einbezogen und sie von Betroffenen zu Beteiligten gemacht. Ihr Bedürfnis, auf dem Laufenden zu bleiben, haben wir erfüllt, indem wir alle gleichzeitig über wichtige Neuigkeiten informiert haben.

Der Veränderungsprozess ist rückblickend gut gelungen. Die Zusammenarbeit mit der Trägerschaft resp. dem Ausschuss der KESB und BB, welche die Rahmenbedingungen stellten, war stets vertrauensvoll. Wir freuen uns darauf, weiterhin Verantwortung zu tragen und die vertrauensvolle Zusammenarbeit weiterzuführen.

Mina Lexow, Präsidentin KESB Frenkentaler

## B. Bericht der Berufsbeistandschaft (BB)

Ein interessantes und herausforderndes Jahr liegt hinter uns. Die Arbeit war anspruchsvoll, abwechslungsreich, sehr spannend und stets geprägt vom Spannungsfeld zwischen behördlichem Auftrag und dem individuellen Wohl der betroffenen Personen. Es erfordert hohe fachliche Kompetenz und zeitliche Ressourcen, um dabei auf die Meinungen, Willen und Wünschen der Klient\*innen bezüglich aller Belange ihrer Lebensgestaltung Rücksicht zu nehmen.

Zunehmend arbeiten wir mit Menschen, welche von Mehrfachbenachteiligungen betroffen sind. Der steigende Kostendruck im Gesundheitswesen führt dazu, dass psychiatrische Behandlungen früher beendet werden, als es für eine nachhaltige Stabilisierung angezeigt wäre. Manche Patient\*innen verweigern aus mangelnder Krankheitseinsicht notwendige Behandlungen, was sowohl für sie selbst als auch für die Helfersysteme eine erhebliche Belastung darstellt.

Die Beistandspersonen benötigen spezifisches Fachwissen, da die adäquate Betreuung und Unterbringung bei Kindern, Jugendlichen sowie Erwachsenen oft grosse inhaltliche und zeitliche Herausforderungen darstellen. Die Komplexität im Bereich der Sozialversicherungen und der damit verbundene bürokratische Aufwand wächst seit Jahren deutlich, die vielfältigen Fragen der

Finanzierung von Lebensunterhalt, Wohn-, Betreuungs- und Hilfsprozessen beanspruchen uns in der Buchhaltung, im Sekretariat wie in der sozialarbeiterischen Fallführung enorm.

Die Herausforderungen, welche sich unserer Organisationseinheit bei der Hilfe von Menschen mit Schwächezuständen stellen, werden juristisch stets komplexer. Umso mehr schätzen wir die gute, vertrauensvolle und unkomplizierte Zusammenarbeit mit der KESB, mit welcher wir in einem wertvollen und tragfähigen Austausch stehen.

Ein grosser Dank gebührt unseren Mitarbeitenden, welche grosses Engagement gezeigt und viel Einsatz und Energie für unsere Klient\*innen, ihr Umfeld und alle weiteren Beteiligten gezeigt haben.

Corinna Fäh, Leiterin BB Frenkentäler

## 1. Das Geschäftsjahr KESB 2024

### 1.1. Spruchkörper KESB

Der interne Spruchkörper der KESB war im Betriebsjahr weiterhin in unveränderter Zusammensetzung mit vier in Teilzeit festangestellten Behördenmitgliedern tätig. Davon verfügen das Präsidium, das Vizepräsidium und ein Mitglied über eine juristische Ausbildung. Ein weiteres Mitglied verfügt über eine sozialarbeiterische Ausbildung. Die Behörde erfreut sich weiterhin einer interdisziplinären, qualitativ hochstehenden Fachlichkeit und einer effizienten Zusammenarbeit.

### 1.2. Fallentscheidungen KESB

Die KESB Frenkentäler erliess im letzten Jahr insgesamt **632** (Vorjahr 431) Entscheide. Davon betrafen **407** (Vorjahr 235) den Erwachsenenschutz und **225** (Vorjahr 196) den Kinderschutz. Die markante Zunahme an zu fällenden Entscheidungen des Kindes- und Erwachsenenschutzes entspricht der allgemeinen Zunahme an Dossiers, die es im Jahr 2024 zu bearbeiten gab. Darüber haben wir schon im Halbjahresbericht 2024 berichtet, die Zahlenstatistik per Ende 2024 hat dies nun nochmals bestätigt.

Im Vergleich zum Jahr 2023 wurde eine Zunahme von **Fallentscheidungen um 46,6 Prozent** verzeichnet. Der Spruchkörper war folglich mehr als beschäftigt und schliesslich ausgelastet.

### 1.3. Interner Abklärungsdienst KESB

Der interne Abklärungsdienst der KESB erledigte im Berichtsjahr rund **45** (Vorjahr 50) Abklärungen des Kindes- und Erwachsenenschutzes. Die internen Personalressourcen des Abklärungsdienstes haben nicht mehr ausgereicht, um alle Abklärungen durchzuführen. Deshalb wurden rund 20 Abklärungsaufträge an externe Fachpersonen vergeben. Die KESB hat im Rahmen eines Workshops die internen Abklärungsprozesse überprüft und neu auch Kurzabklärungen eingeführt. Die KESB muss insbesondere im Kinderschutz die Situation des Kindes gut kennen. Nur so weiss sie, ob das Kind tatsächlich gefährdet ist. Gewisse Informationen kann die KESB auch selber sammeln. Das persönliche Gespräch mit den Eltern und den betroffenen Kindern ist besonders wichtig. Muss die Situation genauer abgeklärt werden, dann gibt die KESB der Abklärungsstelle einen Abklärungsauftrag.

### 1.4. Revision / Buchhaltung KESB

Im Betriebsjahr 2024 haben sich die Revisorate des Kantons vernetzt und ihr Knowhow ausgetauscht. Dies ist eine erfreuliche Entwicklung. Die Formulare auf der gemeinsamen Homepage der 6 KESB im Kanton Basel-Land wurden analysiert und es wurde festgelegt, welche man vereinheitlichen will, dies, nachdem die Formulare ins Alter gekommen waren und einzelne KESB eigene Formulare entwickelt hatten.

### 1.5. Aufsicht

Es gab im Betriebsjahr keine aufsichtsrechtlichen Beschwerden. In einem Fall wurde die KESB von der Aufsichtsbehörde telefonisch zur Stellungnahme gebeten. Ein Verfahren wurde nicht eröffnet, da kein aufsichtsrechtlich relevanter Sachverhalt vorlag.

### 1.6. Strafverfahren

Es wurden keine Strafanzeigen gegen die Amtsführung von Behördenmitgliedern oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KESB eingereicht.

### 1.7. Fachstelle PRIMA

Die KESB Frenkentäler prüft in jedem Fall des Erwachsenenschutzes, ob die Einsetzung einer angehörigen Person oder eines privaten Mandatsträgers oder einer privaten Mandatsträgerin möglich ist. Im letzten Jahr begannen die Vorbereitungsarbeiten für die Errichtung der «Fachstelle PRIMA», die organisatorisch in der KESB integriert ist. Die entsprechende Arbeitsgruppe hat in regelmässigen Sitzungen die Checklisten erarbeitet. Auch wurde der Inhalt künftiger Instruktionsgespräche und das Erstgespräch für die Buchhaltung festgelegt. Künftig wird das Revisorat der KESB solche Gespräche führen und den privaten Beistandspersonen für die gesamte Mandatsdauer zur Verfügung stehen. Die Kadenz der mindestens zweijährlich einzureichenden Berichts- und Rechnungslegung an die KESB wurde diskutiert und vorderhand auf ein Jahr festgelegt, um im Rahmen der raschen Prüfung durch die KESB allfällige Fehler oder Haftungsthemen frühzeitig zu erkennen. Die Kriterien für die Bemessung der Entschädigung wurden festgelegt. Sämtliche Erkenntnisse werden in einem Leitfaden festgehalten.

### 1.8. Danksagung

Als Präsidentin der KESB Frenkentäler danke ich an erster Stelle den Mitarbeitenden für ihr grosses Engagement und die wertvolle Arbeit, die sie täglich für die Menschen in den Gemeinden leisten. Ein grosser Dank gilt auch der Trägerschaft für das Vertrauen und das spürbare Wohlwollen, welches sie uns entgegenbringen.

## 2. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter KESB und BB Frenkentäler

### Interne Mitglieder Spruchkörper

Präsidium	80%	Mina Lexow
Vizepräsidium	60%	Jannik Beugger
Mitglied Spruchkörper + Abklärung	60%	Rahel Rieder
Mitglied Spruchkörper	50%	Timon Sutter (ab 01.01.2025: 60%)

### Sozialarbeiterin und Sozialpädagogin

Abklärungsdienst	s.o.	Rahel Rieder
Interner Abklärungsdienst	65%	Claudine Haller

### Berufsbeiständinnen und Berufsbeistände BB

Teamleitung + Berufsbeiständin	80%	Corinna Fäh
Berufsbeiständin	90%	Sabine Faden
Berufsbeistand	80%	Cedric Seiler

### Buchhaltung KESB / Revisorat

Buchhaltung KESB + Revision	80%	Christoph Bürgin (ab 01.09.2024)
Revision	40%	Tanja Hänggi

### Buchhaltung BB

Buchhaltung	70%	Mirjeta Ajrullahi
Buchhaltung	70%	Barbara Schweizer (ab 01.06.2024)

### Kaufmännische Mitarbeitende KESB und BB

Administration KESB	70%	Nathalie Jordan
Administration / Buchhaltung BB	20%	Nathalie Jordan
Administration KESB	30%	Beatrix Rattaggi
Administration BB	40%	Beatrix Rattaggi

### Volontariat

Juristisches Volontariat: Ana Lorena Franco Luque (ab 01.11.2024)

## 3. Personalentwicklung BB Frenkentaler

Die Buchhaltung der Berufsbeistandschaft Frenkentaler konnte per 1. Januar 2024 um eine zweite Stelle erweitert werden. Seither sind zwei Sachbearbeiterinnen mit einem jeweiligen Pensum von 70 % in der Buchhaltung der Berufsbeistandschaft Frenkentaler tätig. Per 01. Januar 2024 konnte Frau Mirjeta Ajrullahi nach einer befristeten Anstellung, fest angestellt werden und Frau Barbara Schweizer trat am 1. Juni 2024 nahtlos die Nachfolge ihrer Vorgängerin an.

Im August 2024 wurde das Stelleninserat für eine zusätzliche Beistandsperson im Kinderschutz ausgeschrieben. Die Rekrutierung gestaltete sich anspruchsvoll, da nur wenige geeignete Bewerbungen eingingen. Umso erfreulicher war es, dass eine passende Fachperson gefunden wurde. Frau Dilan Ruesch unterzeichnete im Oktober 2024 ihren Arbeitsvertrag und nahm ihre Tätigkeit in der Berufsbeistandschaft Frenkentaler am 1. Februar 2025 auf.

## 4. Statistik KESB vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

### 3.1. Verfahren total

Insgesamt führte die KESB im Berichtsjahr **804** (Vorjahr 646) Verfahren. Die Zunahme von 158 Verfahren, die es im Jahr 2024 zu bearbeiten galt, beträgt rund 25 Prozent.

### 3.2. Verfahren im Erwachsenenschutz

Insgesamt führte die KESB im Berichtsjahr **488** (Vorjahr 366) Erwachsenenschutzverfahren. Dies entspricht einer Zunahme von 122 Verfahren oder 33,3%.

Im Erwachsenenschutz galt es, **380** neue Verfahren (Vorjahr 235) zu bearbeiten, dies entspricht einer Zunahme von 145 Dossiers oder 60,7%. Beendet werden konnten **401** Verfahren (Vorjahr 213). Trotz hoher Fallbelastung hat die KESB 188 Verfahren mehr abgeschlossen als im Vorjahr. Ende des Jahres blieben **87** Verfahren (Vorjahr 153) pendent. Die KESB konnte im Berichtsjahr - trotz sehr hoher Fallbelastung - ihre Pendenzen fast halbieren.

Im Detail hat die KESB im Berichtsjahr in **64** Verfahren (Vorjahr 58) die Notwendigkeit einer Erwachsenenschutzmassnahme geprüft. Im gleichen Zeitraum hat die KESB in **27** Verfahren (Vorjahr 16) die Änderung oder Aufhebung solcher Massnahmen geprüft. Bei den fürsorglichen Unterbringung haben die Zahlen abgenommen mit **31** Verfahren (Vorjahr 43). Ein Wechsel der Mandatsperson wurde in **30** Dossiers (Vorjahr 7) geprüft. Die Anzahl der zustimmungsbedürftigen Rechtsgeschäfte hat mit **10** (Vorjahr 16) abgenommen. Die Anzahl Antrittsinventare, die geprüft werden mussten, ist auf **65** (Vorjahr 36) angestiegen. Dies hängt mit der Zunahme von Erwachsenenschutzmassnahmen zusammen, wo in den meisten Fällen auch eine Einkommens- und Vermögensverwaltung durch die Beistandschaft errichtet wird. Es wurden insgesamt **157** periodische Berichte (Vorjahr 116) geprüft und genehmigt oder abgelehnt. Auch hier hängt die Zunahme mit der steigenden Anzahl an Massnahmen zusammen.

### 3.2. Verfahren im Kinderschutz

Insgesamt führte die KESB im Berichtsjahr **316** (Vorjahr 280) Kinderschutzverfahren. Dies entspricht einer Zunahme von 36 Verfahren oder 12,8%. Im Berichtsjahr wurden **252** neue Verfahren (Vorjahr 221) geführt, dies entspricht einer Zunahme von 31 Verfahren oder 14%. Beendet wurden im Berichtsjahr **260** Verfahren (Vorjahr 224), also 36 Verfahren mehr gegenüber dem Vorjahr. Die Zahl der pendenten Kinderschutzverfahren blieb mit **56** gleich.

Im Detail wurden in **75** Verfahren (Vorjahr 76) die Notwendigkeit von Kinderschutzmassnahmen geprüft und in **27** Verfahren (Vorjahr 29) Änderungen oder Aufhebungen geprüft. Die Anzahl Regelung der elterlichen Sorge blieb mit **39** Verfahren (Vorjahr 36 Fälle) in etwa gleich. Auch die Anzahl der Regelung des persönlichen Verkehrs blieb mit **7** Fällen (Vorjahr 8) in etwa gleich. Vaterschaft und Unterhalt wurde in **10**

Verfahren ein Thema, im Vorjahr waren es 3 Fälle. Auch hier ist ein Anstieg zu verzeichnen. Bei der Berichts- und Rechnungsprüfung sowie Schlussberichten verzeichneten wir insgesamt **71** Verfahren (Vorjahr 25). Der enorme Anstieg hängt mit der Zunahme von Massnahmen des Kinderschutzes zusammen. Es wurden im Rahmen der Bewilligung Familienpflege **30** Verfahren (Vorjahr 19 Verfahren) geführt, hier ist ebenfalls eine grosse Zunahme zu verzeichnen.

	Total Verfahren			Neue Verfahren			Beendete Verfahren			Pendente Verfahren		
	2024	2023	2022	2024	2023	2022	2024	2023	2022	2024	2023	2022
beide Altersklassen	<b>804</b>	<b>646</b>	<b>650</b>	<b>632</b>	<b>456</b>	<b>530</b>	<b>661</b>	<b>437</b>	<b>512</b>	<b>143</b>	<b>209</b>	<b>138</b>
davon Kinder/Jugendliche	<b>316</b>	280	285	252	221	244	260	224	235	56	56	50
davon Erwachsene	<b>488</b>	366	365	<b>380</b>	235	286	<b>401</b>	213	277	<b>87</b>	153	88

Detailübersicht Verfahren für Minderjährige nach Kategorie	Total Verfahren			Neue Verfahren			Beendete Verfahren			Anzahl Entscheide		
	2024	2023	2022	2024	2023	2022	2024	2023	2022	2024	2023	2022
<b>Total geführte Verfahren für Minderjährige</b>	<b>316</b>	<b>280</b>	<b>285</b>	<b>252</b>	<b>221</b>	<b>244</b>	<b>260</b>	<b>224</b>	<b>235</b>	<b>225</b>	<b>196</b>	<b>210</b>
Prüfung von Kindesschutzmassnahmen	75	76	46	54	56	37	55	54	27	62	59	37
Änderung oder Aufhebung von Kindesschutzmassnahmen	27	29	53	19	21	43	20	23	46	20	23	47
Regelung der elterlichen Sorge	39	35	38	36	34	37	37	33	37	1	4	4
Regelung des persönlichen Verkehrs	7	8	11	5	3	9	4	4	6	6	5	9
Vaterschaft und Unterhalt	4	3	5	2	0	5	3	1	3	3	1	2
Kindesunterhalt	6	1	6	5	0	2	5	0	5	5	0	5
Schutz des Kindesvermögens	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1
Verhinderung/Interessenskollision der Eltern/Mandatsperson	14	9	5	12	5	4	10	6	4	10	5	2
Ernennung /Wechsel der Mandatsperson	11	12	5	11	12	3	10	12	4	10	12	3
Prüfung Rechtsgeschäft	2	0	3	2	0	3	2	0	3	2	0	3
Prüfung des Antrittsinventars	1	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0	0
periodische Berichts- und Rechnungsprüfung	31	25	28	29	23	27	27	23	27	27	22	26
Prüfung von Schlussbericht / Schlussrechnung	39	44	44	34	36	39	36	36	38	32	33	38
Bewilligung Familienpflege	30	19	18	25	17	17	29	16	16	27	16	16
Prüfung Tagespflege	13	0	0	9	0	0	11	0	0	9	0	316
Übernahme von Kindesschutzmassnahmen	3	8	10	2	6	8	3	7	8	3	7	7
Übertragung von Kindesschutzmassnahmen	13	11	11	5	8	8	6	9	9	6	9	9
Beschwerde gegen die Mandatsführung	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0	0	1

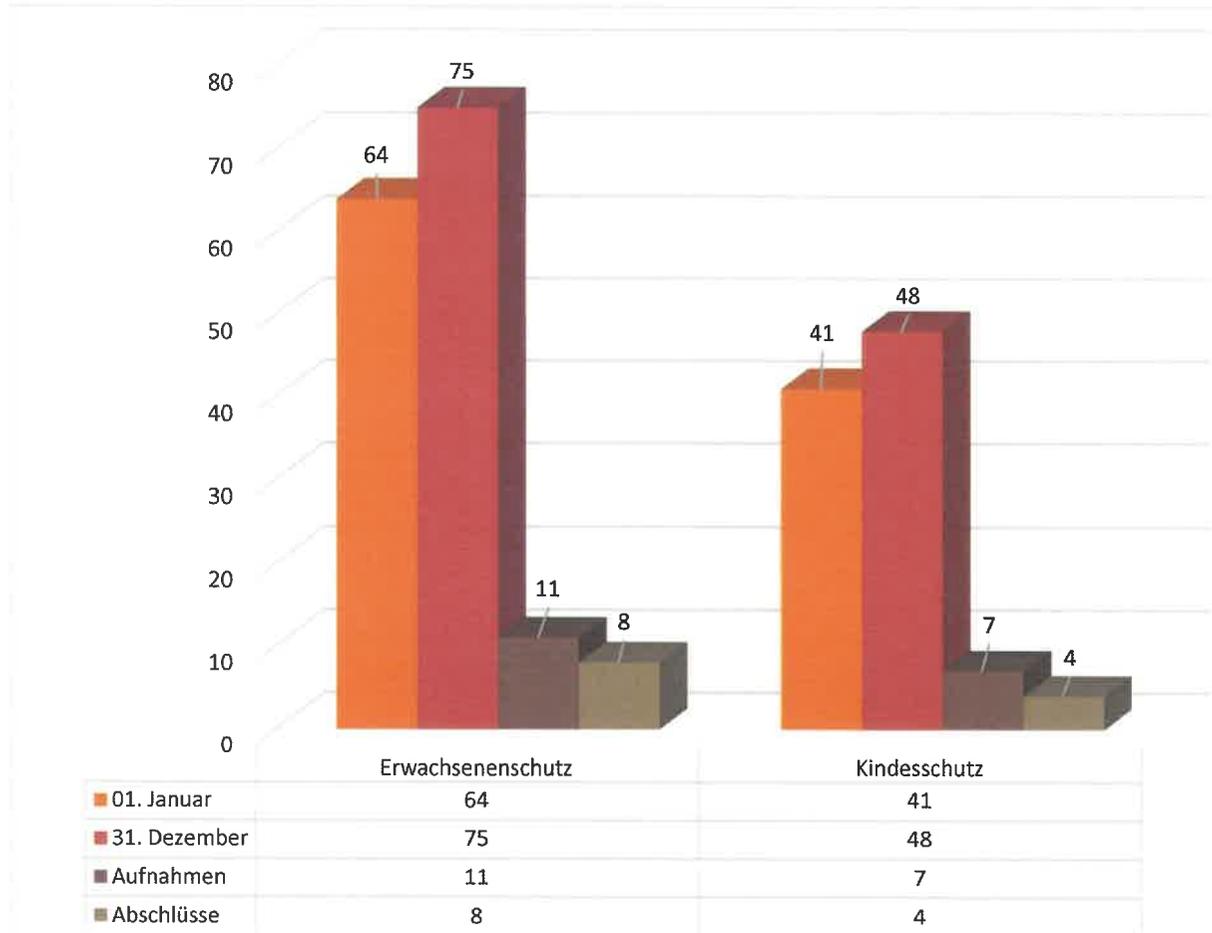
Detailübersicht Verfahren für Erwachsene nach Kategorie	Total Verfahren			Neue Verfahren			Beendete Verfahren			Anzahl Entscheide		
	2024	2023	2022	2024	2023	2022	2024	2023	2022	2024	2023	2022
<b>Total Verfahren für Erwachsene</b>	<b>488</b>	<b>366</b>	<b>365</b>	<b>380</b>	<b>235</b>	<b>286</b>	<b>401</b>	<b>213</b>	<b>277</b>	<b>407</b>	<b>235</b>	<b>292</b>
Prüfung von Erwachsenenschutzmassnahmen	64	58	61	56	51	47	52	49	54	48	44	48
Änderung/Aufhebung von Erwachsenenschutzmassnahmen	27	16	33	25	14	28	25	14	29	27	14	30
Überprüfung umgewandelte umfassende Beistandschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
fürsorgerische Unterbringung	31	43	37	21	34	28	24	27	23	44	57	46
Nachbetreuung / ambulante Massnahmen	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Beschwerde gegen bewegungseinschränkende Massnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Vorsorgeauftrag	5	3	4	5	3	2	3	3	4	3	3	4
gesetzliche Vertretung bei Urteilsunfähigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
gesetzliche Vertretung durch Ehegatte resp. Partner/in	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Patientenverfügung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wechsel der Mandatsperson	30	7	27	27	7	25	28	4	25	31	4	25
Prüfung eines zustimmungsbed. Rechtsgeschäfts	10	16	20	7	12	16	7	12	16	7	11	15
Prüfung des Antrittsinventar	65	36	41	49	25	35	57	16	34	52	16	33
periodische Berichts- und Rechnungsprüfung	157	116	80	121	47	57	131	47	46	125	47	46
Prüfung von Schlussbericht / Schlussrechnung	71	47	42	47	19	32	55	20	27	51	19	27
Übernahme von Erwachsenenschutzmassnahmen	17	11	9	14	11	7	12	10	9	12	9	8
Übertragung von Erwachsenenschutzmassnahmen	10	8	9	7	7	7	7	6	8	7	6	8
Beschwerde gegen die Mandatsführung	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0	0	1
Verhinderung/Interessenskollision der Mandatsperson	0	5	1	0	5	1	0	5	1	0	5	1
<b>Verfahren total beide Alterskategorien</b>	<b>804</b>	<b>646</b>	<b>650</b>	<b>632</b>	<b>456</b>	<b>530</b>	<b>661</b>	<b>437</b>	<b>512</b>	<b>632</b>	<b>431</b>	<b>502</b>

### 3.3. Massnahmen im Kindes- und Erwachsenenschutz

Insgesamt war die KESB im Berichtsjahr für **562** (Vorjahr 525) Massnahmen des Kindes- und Erwachsenenschutzes verantwortlich. Somit wurden im Berichtsjahr 37 Massnahmen mehr geführt als im Vorjahr, was einer Zunahme von 7% entspricht. Der Hauptanteil machten die Erwachsenenschutzmassnahmen mit **350** (Vorjahr 341) Dossiers aus, im Kinderschutz waren es 212 (Vorjahr 184) Massnahmen. Im Berichtsjahr wurden **128** neue Massnahmen errichtet, im Vergleich zum Vorjahr, wo 139 neue Massnahmen errichtet worden sind. Die KESB konnte **80** Massnahmen abschliessen, im Vorjahr waren es 81 Massnahmen, die abgeschlossen werden konnten.

Massnahmen	Bestehende Massnahmen			Neu errichtet			abgeschlossen		
	2024	2023	2022	2024	2023	2022	2024	2023	2022
<b>Total geführte Massnahmen</b>	<b>562</b>	<b>525</b>	<b>493</b>	<b>128</b>	<b>139</b>	<b>128</b>	<b>80</b>	<b>81</b>	<b>114</b>
Kinder/Jugendliche	212	184	165	70	79	65	40	50	75
Erwachsene	350	341	328	58	60	63	40	31	39

## 5. Entwicklung der Fallzahlen der Berufsbeistandschaft Frenkentäler 2024



## **6. Schlusswort**

Die enormen Zunahme an Verfahren und Massnahmen hat die KESB im Betriebsjahr tatsächlich überrollt. Wir haben aber unser Bestes gegeben und trotz deutlicher Unterbelegung bei ausserordentlich hoher Arbeitsbelastung den Mut nie verloren. Das Team war jederzeit aufgestellt und hat gut zusammengearbeitet. Wir haben auch viel gelacht.

Wir wünschen Ihnen weiterhin eine schöne Frühlingszeit.

Mit freundlichen Grüßen

Mina Lexow, Präsidentin KESB

Corinna Fäh, Leiterin BB

Bubendorf, 15.05.2025